

Aus dem Alltag des Lehrers: Frage an die Erfahrenen und alten Hasen.

Beitrag von „tina40“ vom 23. Juni 2012 17:27

Das kann man aber jetzt jemandem nicht zum Vorwurf machen, dass er noch nicht genau weiß, worauf es ankommt, wenn er noch nicht einmal ein Praktikum absolviert hat. 😊 Ich muss gestehen, ich habe auch keine große Ahnung davon, wie es in anderen Schularten genau abläuft.

Elternarbeit und soziale Kompetenz kann man teilweise durchaus "erlernen", ist halt die Frage, ob man grundsätzlich nicht will oder nur erkennt, dass man in dem Bereich noch Defizite hat oder meint zu haben. In der Hauptschule hat die "Beziehungsarbeit" einen Riesenanteil am Unterrichtserfolg, wenn du die Schüler entsprechend eingestellt hast, kann man auch mit qualitativ schlechterem Unterricht gut vorwärts kommen - ist die "Meute" gegen dich, nützt der tollste Stundenaufbau nichts. Keine Ahnung, wie das am Gym ist, ich denke aber, dass du da auch nicht autistisch vor dich hin unterrichten kannst ohne auf die Menschen vor dir einzugehen.

Übrigens - Erwachsenenbildung gibt es ja auch noch, vielleicht wäre das auch einen Gedanken wert.